

[Der staatliche Grenzschutzdienst der Ukraine hat die blockierten Richtungen an der Grenze benannt](#)

08.04.2024

Drei Richtungen an der ukrainisch-polnischen Grenze bleiben blockiert. Etwa 500 Lastwagen stehen in der Warteschlange. Dies sagte der Vertreter des staatlichen Grenzschutzdienstes der Ukraine (State Border Service of Ukraine) Andrij Demchenko in der Sendung des TV-Marathon am Montag, den 8. April.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Drei Richtungen an der ukrainisch-polnischen Grenze bleiben blockiert. Etwa 500 Lastwagen stehen in der Warteschlange. Dies sagte der Vertreter des staatlichen Grenzschutzdienstes der Ukraine (State Border Service of Ukraine) Andrij Demchenko in der Sendung des TV-Marathon am Montag, den 8. April.

Ihm zufolge lassen polnische Landwirte keine Lastwagen zu, die aus der Ukraine nach Polen in die Richtungen Jahodyn, Rawa-Russkaja und Uhrinow fahren. Zur gleichen Zeit begann man, leere Lastwagen aus der Ukraine in den ersten beiden Richtungen durchzulassen, aber in den letzten 24 Stunden wurde kein einziger Lastwagen durchgelassen.

„In Richtung Ukraine wird am wenigsten durch Yagodin durchgelassen, obwohl dies die größte infrastrukturelle Richtung ist, die den Bedarf an Grenzüberritten einer großen Anzahl von Fahrzeugen decken kann. Im Laufe des vergangenen Tages lag die Zahl der Grenzübertritte bei 60 Lastwagen“, fügte der Vertreter des staatlichen Grenzschutzdienstes der Ukraine hinzu.

Insgesamt stehen in den drei Richtungen etwa 500 Lastwagen in der Warteschlange. Es gibt auch Warteschlangen in den nicht gesperrten Richtungen: Krakovec etwa 900 Lastwagen, und in Shehynia etwa 800 Lastwagen.

„Der Verkehr in den Richtungen bleibt jedoch intensiv“, fügte Demchenko hinzu.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 225

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.